

Die CDU-Fraktion erläutert kurz den Antrag zum Entsperren der Haushaltsmittel zur Beauftragung von Planungsaufträgen für die Verkehrsberuhigungen in Altendorf-Ersdorf.

Die UWG-Fraktion kritisiert, dass der CDU-Fraktion Informationen über eine schriftliche Zusage von Straßen NRW zur Kostenübernahme vorliegen und die anderen Fraktionen nicht informiert wurden.

Die Verwaltung erläutert, dass die CDU-Fraktion bei der Verwaltung aktiv nachgefragt hat. Straßen NRW hat eine Kostenzusage per Mail übermittelt. Die Kosten für die Verkehrsberuhigung im Bereich des Ortseinganges werden zu 100 % und zu 50% in Höhe des Gasthauses „Ohm Hein“ übernommen.